

Der Weisen Kunst ist nichts / in ihren ganz  
gen Leben/  
Denn daß sie in des Tods Betrachtung täg'  
lich schweben.

So grosser Gab/ oben herab/  
Seynd wenig wehrt/den's Gott be-  
schert.

Weicht/ lose Leut/  
Von hinnen weit!

Was ruchlos ist/ das darf hier von durchaus  
nichts wissen:  
Das pöfvolc<sup>t</sup> umsonst zu suchen ist be-  
flissen.

Der Warheit= Glanz/ vergleicht sich  
gang  
Mit des Verstands/ rund= War-  
heits= Krang.